

Jahresbericht 2018

TGS-Turnabteilung



Die Turnabteilung bietet vielfältige Möglichkeiten sportlich aktiv zu werden und Freude an Bewegung zu entwickeln. Schon die Kleinsten können im Alter von zwei Jahren an der Seite von Mutter und Vater spielen, tanzen und turnen. Im Anschluss an das Eltern-Kind-Turnen bieten qualifizierte Übungsleiterinnen den Kindern weiterhin ein gesundes, turnerisches Bewegungsangebot. Nach der turnerischen Grundausbildung, werden die Kinder altersgemäß und leistungsorientiert eingeteilt und trainieren ein- bis zweimal wöchentlich. Die Turnerinnen und Turner nehmen an Einzel- und Mannschaftswettkämpfen auf Gau-, Bezirks- und Landesebene teil. Für den Turnnachwuchs sind jedes Jahr Hallenkinderturnfest und Gaukinderturnfest die Höhepunkte. Weitere Aktivitäten der Turnabteilung sind die Teilnahme an dem Sportabzeichen und Schauführungen bei Vereins- oder anderen Veranstaltungen.

Auch in diesem Jahr wurden die Turnerinnen der TGS Hausen für ihre Leistungen und ihr hartes Training reichlich belohnt.

Bei den Einzelmeisterschaften Ende Februar konnten sich bei dem Geräte-Vierkampf P4-P5 (Jahrgang:2004-2005) vier von fünf Turnerinnen gegen ihre 24 Konkurrentinnen durchsetzen und schafften es in die Top 10. Inga Kachel verpasste mit ihren 54,10 Punkten ganz knapp das Treppchen und wurde fünfte. Platz sechs bis sieben wurde ebenfalls von Turnerinnen der TGS Hausen belegt. Laura Mahr mit 54,05 Punkten erreichte Platz sechs, Caroline Michel mit 53,65 Punkten Platz sieben und Renée Onolfo mit 53,40 Punkten Platz acht. Marie Paul setzte sich mit 52,55 Punkten dennoch gut gegen ihre Konkurrenten durch und erzielte Platz 13.

Eileen Günes trat im Geräte-Vierkampf P4-P6 (Jahrgang:2002-2004) gegen 40 Mitsstreiterinnen an und erzielte einen guten 27. Platz.

Stefanie Häfner bestritt den Kürwettkampf LK3 (Jahrgang: 2000 u. älter) drei aus vier Geräten, verpasste ganz knapp mit 36,30 Punkten das Treppchen und erreichte den vierten Platz.

Bei dem diesjährigen Hallenkinderturnfest Anfang März erzielten unsere Turnerinnen ebenso gute Platzierungen. In der August-Schärttner-Halle in Hanau erreichte Hannah Rummelsberger mit 47,8 Punkten einen guten achten Platz im Wettkampf P3. Sara Sternberg und Elea Möser schafften es im selben Wettkampf sogar auf Platz zwei und drei, mit 49,30 und 48,70 Punkten.

Die Jüngeren des Jahrgangs 2009 erbrachten weitergehend erfreuliche Leistungen. Yen Nguyen besetzte den fünften Platz mit starken 49 Punkten. Gefolgt von Lilith Serazio auf Platz acht.

Im Jahrgang 2010 konnten sich zwei Turnerinnen über eine Doppelplatzierung freuen. Nora Kilian und Zoley Keller erreichten beide 47,30 Punkte und damit den achten Platz. Nur ganz knapp hinter den beiden landete Celina Müller auf Platz zehnten.

Giulia Di Maggio vertrat als einzige im Jahrgang 2011 die TGS Hausen und belegte einen starken achten Platz.

Doch die TGS Hausen konnte nicht nur mit ihren Turnerinnen stolz sein, auch zwei junge Turner zeigten ihre starken Leistungen in dem Wettkampf. Christopher Rackelmann und Ben Schaub ergatterten sich Platz eins und zwei.

Weitere Platzierungen: P1: Hanna Heiligenberg (16), Sophia Casto (18), Zeynepbeyza Milan (24), Ferahfeza Ördü (25), P3: 2010: Ksenia Mary Krämer (17), 2009: Louisa Wüthrich (25), Malina Müller (37), 2008: Selina Bode (16), Jessica Schmelz (43), 2007: Eva Kilian (15), Nomina Hattermann (18), Xenia Keller (22), Pauline Timm (29), 2005-2006: Anthea Bode (27)

Als nächstes ging es weiter mit den Mannschaftsmeisterschaften am 18. August. In der Wettkampfstufe P4-P5 turnten zwei Hausener Mannschaften. Einen starken dritten Platz erzielten Caroline Michel, Renée Onolfo, Inga Kachel, Laura Mahr und Annika Rummelsberger. Die zweite Mannschaft bestehend aus Hannah Rummelsberger, Norina Hattermann, Anne Rosa-Serazio, Elea Möser und Sara Sternberg, schafften es zusammen auf Platz 10.

Bei der Wettkampfstufe P6-P9 (Jahrgangsoffen) erturnte sich das eingespielte Team Nicole Heil, Elena Fröhlig, Jana Kachel, Stefanie Rössler, Stefanie Häfner und Marie-Claire Bodensohn einen grandiosen zweiten Platz.

Auch in der Wettkampfstufe P5-P7 erzielte die TGS Hausen mit zwei Mannschaften eine hervorragende Leistung, beide schafften es unter die besten zehn zu gelangen. Mit einem vierten Platz haben Leah Schüler, Milena Schoo, Evelyn Möser, Carolin Müller, Laura Wistuba und Clara Jung nur ganz knapp das Treppchen verpasst. Wertvolle Punkte holte sich die zweite Mannschaft, da sie in einer höheren Schwierigkeitsstufe turnte, obwohl viele Geräte zum ersten Mal richtig geturnt wurden. Dadurch erreichten Liv Ohlig, Sandra Wistuba, Wiebke Freund, Eileen Günes, Julie Voigt und Lisa Moraw einen super guten sechsten Platz.

Die Turnerinnen Stefanie Rössler, Stefanie Häfner, Nicole Heil, Marie-Claire Bodensohn und Elena Fröhlig haben auch bei dem zweiten Durchgang der Gau-Mannschaftsmeisterschaften des Turngau Offenbach-Hanau ihren hervorragenden zweiten Platz verteidigt und sich damit für die Bezirksmeisterschaften qualifiziert. Zu erwähnen ist hierbei, dass die Mannschaft durch diverse Gründe nie komplett antreten konnte. Daher konnten sich alle umso mehr über diese Platzierung freuen, die durch eine starke Teamleistung und viel Ehrgeiz erzielt werden konnte.

Am 23.09.2018 fanden die Bezirksmeisterschaften in Waldmichelbach statt. Leider konnte die Mannschaft nicht ihre volle Leistung zeigen und musste einige Stürze hinnehmen. Die Turnerinnen haben dennoch ihren Kampfgeist nicht verloren und holten sich 169,45 Punkte und damit den fünften Platz.

In diesem Jahr fand am 25. November die Sportschau statt. Da es kein Trainingswochenende gab, konnten sich alle mit viel Elan und Freude auf das große Event vorbereiten. Das Motto sollte dieses Mal „Nachts im Museum“ lauten. Jede Gruppe übte für sich einzelne Choreographien ein, um diese später Eltern, Bekannten, Freunden und Turn-Begeisterten zu präsentieren.

Durch die Show führten Paulina Schmitt und Elna Ciesielski. Sie nahmen die Zuschauer mit auf eine Reise durchs Museum und sagten die einzelnen Gruppen an.

Unsere Kleinen konnten mit ihren Eltern zeigen, was sie schon alles können und wie mutig sie doch schon sind. Unter der Leitung von Nicola Doschek, Rosel Fischer, Nicole Bodensohn, Stefanie Rössler, Heike Arndt und Elna Ciesielski zeigten die Kinder im Alter von drei bis sieben ihr Können bunt verkleidet als amerikanische Stämme. Eine Gruppe von Cowboys zeigte verschiedene Übungen am Boden und Trampolin, alles unter der Aufsicht von Martina Mahr, Leah Schüler und Katrin Rackelmann- Silber. Als Römer und Ägypter verkleidet lieferten sich die Teenager einen richtigen Kampf an Trampolin, Pferd und Boden, bevor sie am Ende friedlich und voller Harmonie einen Tanz zusammen performten. Geleitet wird diese Gruppe von Nina Miller und Nicole Bodensohn. Natürlich wollten nicht nur die Jüngeren zeigen, was sie alles drauf haben. Auch die Großen schafften es die Zuschauer mit ihren Wettkampfübungen zu fesseln. Dies geschah alles unter der Aufsicht von Doris

Moser-Manicke, Esther Busch und Martina Mahr. Zum Schluss überraschten die Übungsleiterinnen alle mit ihrer einstudierten Tanzeinlage. Sie verkleideten sich als Marionetten, die an Fäden hingen und geführt wurden.

Die Turnabteilung der TGS Hausen konnte sich bei den Sportabzeichen richtig freuen. In diesem Jahr wurden 23 Jugendsportabzeichen, sechs Goldabzeichen, zehn Silber und sieben Bronzeabzeichen verliehen. Auch die jüngeren konnten sich über insgesamt sechs Minisportabzeichen freuen.

Abschließend möchte sich die Turnabteilung der TGS Hausen ganz herzlich bei allen tatkräftigen Unterstützern bedanken. Manchmal sind es auch nur Kleinigkeiten, die den Übungsleitern viel Abnehmen können. Daher möchten wir Danke sagen, an alle, die immer ihre Hilfe anbieten. Ohne Sie wäre ein erfolgreicher Ablauf von Wettkämpfen oder vereinsinternen Festen nicht garantiert.

Dankeschön!

Annika Manicke